



DIE BÜCHEREI

Lesetipps

Neues in unserer Ausleihe

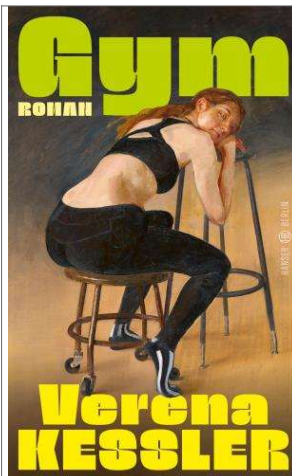
Juli 2026

Katholische öffentliche Bücherei

Heisterbacherrott
Ölbergstraße 10

Öffnungszeiten:

Mi 16:00-18:00 Uhr
So 10:00-12:30 Uhr

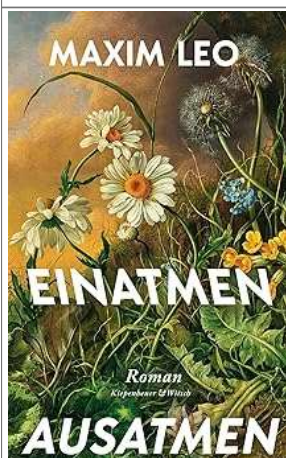


Roman

Kessler, Verena

Gym

Der handliche Roman von Verena Kessler spielt im „Mega-Gym“, einem Fitnessstudio, in dem die Erzählerin nach einer beruflichen Katastrophe einen Neuanfang wagt. Sie war fast ganz oben in der workaholischen Businesswelt, bis eine jüngere Kollegin sie zu Fall brachte und sie überraschend gewalttätig wurde. Nach verbüßter Strafe hat sie Geldprobleme und jede Arbeit ohne große gedankliche Leistung ist ihr recht. So bekommt sie mit einer Notlüge den Job als Thekenkraft. Mehr und mehr findet sie Gefallen an der eintönigen Arbeit mit Smoothies und Proteinshakes und noch mehr am Training vor der Arbeit. Endlich bekommt sie wieder „Boden unter die Füße“, in dem sie immer verbissener ihren Körper trainiert und Kraft und Anerkennung aus einem großartigen Body zieht, der andere übertrumpft. Doch am Ende übertreibt sie es und die Situation im Fitnessstudio eskaliert. – Das überzeichnete Setting mit einer egoistischen Protagonistin und anderen weiblichen Figuren macht den Wahn um Körperkult, Insta-Klicks, optimale Ernährung und Arbeitsdruck eindringlich sichtbar. Raffiniert komponiert in drei „Übungssequenzen“ mit unterschiedlichen Frauenleben im Personalkarussell. In Schreibpausen hat die Autorin selbst in einem Studio trainiert und so das Thema um einen optimierten Körper und die geschönte Außendarstellung für ihr Buch entdeckt. Gute Unterhaltung mit Gesellschaftskritik.



Roman

Leo, Maxim

Einatmen. Ausatmen,

Was passiert, wenn eine gefühlsresistente Spitzenmanagerin ein Achtsamkeitstraining bei einem Coach absolvieren muss, der selbst in einer Sinnkrise steckt? Maxim Leos rasend komischer und tief berührender Roman über die Jagd nach dem Glück und die mitunter schwer zu findende Leichtigkeit des Seins. Marlene Buchholz soll Vorstandsvorsitzende des Aviola-Konzerns werden. Ihre Kollegen sind sich einig, dass sie fachlich hochkompetent ist – aber menschlich eine ziemliche Katastrophe. Weshalb sie zum Coaching in ein Brandenburger Schloss geschickt wird – zu Alex Grow, dem berühmten Seelenflüsterer. Was niemand weiß: Seine Academy steht kurz vor dem Bankrott und Alex hat selbst mit Panikattacken zu kämpfen. Marlene ist seine letzte Hoffnung, denn im Erfolgsfall winkt ein Großauftrag der Aviola. Doch die Klientin bleibt skeptisch und verschlossen – bis ein verletztes Wildschwein, ein schüchterner Hausmeister und ein dreizehnjähriges Mädchen auftauchen, die sie erahnen lassen, was im Leben wirklich zählt. Ein humorvoller Roman über Achtsamkeit, Sinnsuche und die überraschenden Begegnungen, die uns verändern.

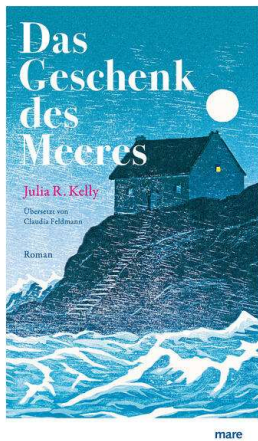


Roman

Gröbl, Eva

Schau der Welt direkt in die Augen

Die Handlung beginnt im Jahr 1886 in Boston. Die 21-jährige Anne Sullivan, selbst geprägt von einer entbehrungsreichen Kindheit, nimmt die Herausforderung an, die siebenjährige taubblinde Helen in Alabama zu unterrichten. Helens Familie ist wohlhabend, kann aber das Handicap nicht kompensieren. Anne bringt ihr eine begriffliche Sprache bei durch gleichzeitiges Buchstabieren in die Handfläche und Berührung mit dem Medium. – Eva Gröbl, selbst erfahrene Pädagogin im Bereich der Gehörlosenbildung, bringt ihre Fachkenntnisse und Empathie in die Erzählung ein. Der Roman zeichnet sich durch einen klaren, einfühlsamen Stil aus, der bestens geeignet ist, die historischen Hintergründe authentisch zu vermitteln. Statt auf übermäßige Dramatik konzentriert sich die Autorin auf die leisen, aber kraftvollen Momente der Entwicklung und des Lernens. Es bietet sich eine wertvolle Perspektive auf die Bedeutung von Bildung, Empathie und Durchhaltevermögen. Geeignet für LeserInnen mit Begeisterung für historische Romane mit biografischem Hintergrund, insbesondere über starke Frauenfiguren und tiefe Einblicke in die Herausforderungen und Erfolge der inklusiven Bildung und mögliche Erfolge.

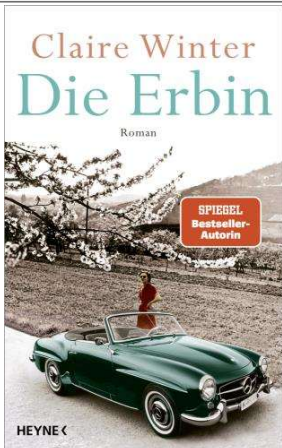


Roman

Kelly, Julia R.

Das Geschenk des Meeres

Schottland, 1900: In einem abgeschiedenen Fischerdorf wird im Winter ein Junge an Land gespült. Er wird von der Lehrerin Dorothy aufgenommen, die ihn aufpäppelt, während man auf besseres Wetter wartet, um auf den Nachbarinseln Nachforschungen nach einem vermissten Kind anzustellen. Dorothy hat vor vielen Jahren ihren eigenen Jungen ans Meer verloren. Er war im selben Alter wie das gestrandete Kind, und sie sieht immer mehr Ähnlichkeiten mit ihm. – Die Erzählung springt zwischen den Zeitebenen und deckt nach und nach die Geheimnisse des Dorfes auf. Dorothy Aitken war als neue Lehrerin aus Edinburgh nach Skerry gekommen, ihre Ausbildung hatte aus Ordnung und Disziplin bestanden. Die Klatschbasen des Dorfes nennen sie „Fräulein Hochwohlgeboren“, ein Ausdruck, den auch ihre Mutter gerne verwendet hatte, um mit ihrem hartherzigen Spiel Dorothys Gefühle zu manipulieren. Die sich zart entwickelnde Liebesgeschichte mit dem Fischer Joseph zerschellte an den Dorfintrigen und an Dorothys Bestreben, sich korrekt zu verhalten. – Julia R. Kellys Debütroman ist eine wunderbare Geschichte über Trauer, Hoffnung und Liebe; über dunkle verschneite Nächte, die Geheimnisse des Meeres und über Wiedergutmachung.



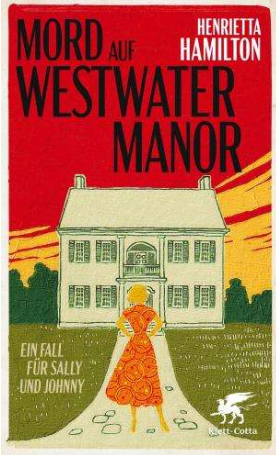
Roman

Winter, Claire

Die Erbin

Bonn 1957. Deutschland erlebt den Beginn der Wirtschaftswunderjahre. So auch die Firmen der Liefensteins. Vieles davon, was jetzt ihnen gehört, ging unrechtmäßig in ihren Besitz über. Von dieser Vergangenheit will man im Haus Liefenstein aber nach dem Krieg nichts mehr wissen. Dazu gehört, dass sich der damalige Eigentümer schon 1929 ganz bewusst den Nazis angedient hatte, danach skrupellos jüdische Firmen für einen Spottpreis aufkaufte, arisierte und später in den Kriegsjahren in seinen Werken KZ-Häftlinge schufteten ließ. Er war vielen Nazigrößen geschäftlich und auch freundschaftlich verbunden. Cosima ist die Enkelin des damaligen Firmenchefs. Durch kompromittierende Fotos wird die junge Frau auf die Ungeheuerlichkeiten dieser jetzt von allen totgeschwiegenen Zeit aufmerksam. Sie beginnt Nachforschungen anzustellen. Unterstützt wird sie dabei von einem engagierten Kölner Journalisten. Die alten Nazi-Seilschaften

aber existieren immer noch und schrecken auch vor Morden nicht zurück. Entscheidend aber ist, dass Cosima gut gehüteten Familiengeheimnissen von Ehebrüchen, bis hin zu einem Brudermord auf die Spur kommt. In einem furiosen Finale wird all das aufgedeckt und endlich mit der schrecklichen Vergangenheit von Familie und Firma abgerechnet. – Ein Familiendrama, das zwischen den Vor-, Kriegs- und Nachkriegsjahren hin und her pendelt und die Verstrickungen vieler deutscher Unternehmen ins System der Nationalsozialisten beispielhaft in den Blick nimmt.



Krimi

Hamilton, Henrietta

Mord auf Westwater Manor

England, in den späten fünfziger Jahren: Das frisch verheiratete Buchhändlerpaar Sally und Johnny Helder erhält den Auftrag, die Bibliothek der Familie Thaxton auf Westwater Manor neu zu sortieren. Kurz nach ihrer Ankunft erscheint der tot geglaubte Erbe von Westwater Manor und ein Mord geschieht. Sally und Johnny entdecken einige Auffälligkeiten in der Bibliothek und versuchen daraufhin, diesen Mord aufzuklären. – Henrietta Hamiltons (1920 – 1995) "Mord auf Westwater Manor" ist ein sehr spannender Detektivroman, der mithilfe der Charaktere und dem Schauplatz die perfekte Atmosphäre für eine Mordermittlung in den fünfziger Jahren bietet. Neue Hinweise und Verdächtige führt Hamilton sehr geschickt ein und die Leser:innen werden immer wieder mithilfe von Wendungen in die Handlung hineingerissen. Historische Verweise verschaffen den Leser:innen einen Einblick in die damalige Zeit und tragen ebenfalls zur Atmosphäre bei.

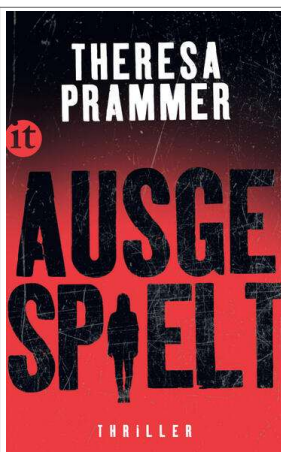


Krimi

Mina, Denise

Götter und Tiere

Martin Pavel, durch eine Erbschaft sehr reich, steigt aus dem normalen Leben aus und wird in Glasgow Zeuge eines mysteriösen tödlichen Überfalls auf ein Postamt. Alex Monroe und ihr Partner Harris ermitteln. Leonard und Wilder unterschlagen bei einer Polizeikontrolle eine große Tasche voller Geld. Kenneth Gallagher und seine Frau Annie haben eine Ehekrise. Kenneth, der für einen Parlamentssitz kandidiert, wird von der Presse (zu Recht) des Ehebruchs mit einer jungen Angestellten bezichtigt. Dagegen will er juristisch vorgehen. Dies sind die Zutaten, aus denen Denise Mina einen realitätsnahen Kriminalroman mixt. Er zeigt die düsteren Seiten der schottischen Stadt Glasgow, von zwielichtigen Gangstern terrorisiert, mit einer übergroßen Schere zwischen Arm und Reich – und alle Bereiche dominiert die allgegenwärtige Korruption, die auch vor der Polizei nicht Halt macht. Ein lesenswertes Buch und eine gelungene Milieustudie.



Thriller

Prammer, Theresa

Ausgespielt

Die Partnervermittlung AMOR ist aufgrund ihres außergewöhnlichen und rigorosen Geschäftsmodells eine der erfolgreichsten auf dem Markt. Da werden nacheinander mehrere Kundinnen des Unternehmens bestialisch ermordet. Steckt AMOR oder einer der Mitarbeiter dahinter? Liv Dorn, die undercover für den BND als Ermittlerin arbeitet, bekommt den Fall. Und meldet sich unter falscher Identität selbst bei der Partnervermittlung an. Bei ihren Recherchen erfährt sie bald, dass es vor einigen Jahren eine ganz ähnliche Mordserie gegeben hat, damals im Zusammenhang mit der Partnervermittlung CUPIDO. Damals leitete die BND-Kommissarin Alice Gerber die Ermittlungen und fand auch den Täter. Als spürbar wird, dass beide Mordserien irgendwie

zusammenhängen, beschließen beide Frauen, gemeinsam zu arbeiten. Doch dann verliebt sich Liv in einen von AMOR vermittelten Mann. Ist er der Täter? Oder gar jemand anderes, den sowohl Liv als auch Alice seit Jahren gut kennen und dem sie dies nie zugetraut hätten? – Ein Thriller, der es in sich hat. Die überaus spannende Story ist nichts für zartbesaitete Leserinnen und Leser, aber wie die Autorin die Handlung spinnt, wie sie die Charaktere zeichnet und mit den verschiedenen zeitlichen Handlungsebenen jongliert, ist ebenso gekonnt wie der überaus fulminante Showdown als Höhepunkt. Für alle Krimileser die richtige Wahl!



Sachbuch

Gwinn, Giulia

Write your own story- Mein Weg vom Bolzplatz in die Weltspitze

Wild auf Fußball ist Giulia von klein auf, und so eifert sie Vanessa von den "Wilden Fußballkerlen" nach. Erst recht, als sie bei einem Probetraining statt mit ihrem Namen (wie die Jungs) nur als "das Mädchen" in die Liste eingetragen wird. Schnell erspielt sie sich den Respekt von Trainer und Mitspielern. Mit 16 bereits in der Bundesliga, ist die heutige FC-Bayern-Spielerin seit 2024 Kapitänin der deutschen Nationalelf. Doch sie musste auch verletzungsbedingte Rückschläge und Durststrecken verkraften. In 17 Kapiteln erzählt Giulia Gwinn von ihrem Werdegang, ihrer Familie, die ihre Leidenschaft von Anfang an sehr unterstützt hat, von Weggefährterinnen und Freundschaften, von der Entwicklung, die der Frauenfußball seither schon genommen hat – und vom verbleibenden Nachholbedarf. Sie thematisiert auch Vorurteile und Sexismus und die Schattenseiten von Bekanntheit und Social Media. Vor allem Mädchen und jungen Frauen möchte sie Vorbild sein, ihren eigenen Weg zu gehen und sich selbst treu zu bleiben. Jedes Kapitel schließt mit entsprechenden Tipps ("Life-Learnings") ab. Ergänzt werden die Kapitel durch einige Gastbeiträge und Fotoseiten. – Ein sympathisches Buch, das bei aller Frauenpower auch die beteiligten Männer angemessen würdigt.

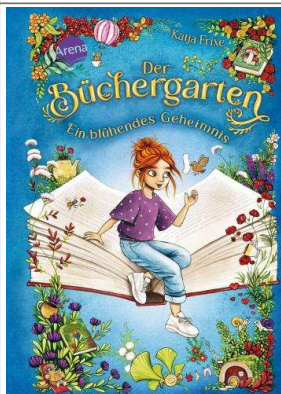


Kinder und Jugend

Dörrzapf, Anke

Rettungskräfte im Einsatz- Was ist was Junior

Auf bunten Seiten mit kurzen Erläuterungen besticht das Buch durch aktionsreiche Rettungseinsätze. Es zeigt die Helfer bei Hochwasser, Unfällen, Erdbeben und Feuer, bei der Rettung auf und unter Wasser, in den Bergen und aus einer Höhle sowie die benötigten Geräte und Fahrzeuge und blickt auf die Aufgaben der Polizei und den Einsatz von Tieren. Zusätzliche Informationen finden sich hinter den vielen Klappen. Wichtig sind auch die Hinweise, wie Kinder zu Rettern werden können. Für Kinder ab fünf Jahren eine sehenswerte und aufschlussreiche Zusammenstellung.



Kinder und Jugend

Frixe, Katja

Der Büchergarten- ein blühendes Geheimnis

Für eine 11-Jährige hat Charlie ein ausgefallenes Hobby: Für ihr Leben gern stromert sie in den frühen Morgenstunden durch die noch schlafende Stadt. Begleitet wird sie dabei von ihrem besten Freund Jamil. Auf einem dieser Streifzüge stoßen sie in einem versteckten Winkel der Stadt auf einen blühenden Garten. Hier sind nicht nur eine Vielzahl bunt blühender Blumen und summende Insekten zuhause, sondern auch viele Bücher in verschiedenen Stadien der Zerlesenheit. Da Charlie Büchern bisher kaum Beachtung geschenkt hat, scheint dies kein Ort für sie zu sein. Als sie aber Emilie Lichtblau, die Besitzerin des Gartens, kennenlernt, lernt sie in Büchern auch so einiges über deren Leser:innen zu erkennen. Gerade als sie beginnt, gemeinsam mit ihrer Mentorin

die Menschen um sie herum ein klein wenig glücklicher zu machen, soll der geheimnisvolle Garten Neubauten zum Opfer fallen. Hat etwa Jamil den geheimen Ort verraten? Charlie und Emilie setzen alles daran, das Paradies für Leseratten zu bewahren. – Die Autorin, die unter anderem durch die Reihe "Der Wunschbuchladen" bekannt ist, hat einmal mehr ein Kinderbuch rund um Bücher, Magie und Freundschaft geschaffen, das genau das richtige für junge Leseratten ist.